



Newsletter der Pressestelle des Senats vom 04.06. bis 08.06.2012 (09.06.2012)

Sehr geehrte Abonnettin, sehr geehrter Abonnent,

anbei finden Sie den aktuellen Newsletter mit Meldungen aus den von Ihnen gewählten Themenbereichen.

08.06.2012

Empfang für südafrikanischen Botschafter im Bremer Rathaus ↪

Der Botschafter der Republik Südafrika, Makhenkesi Arnold Stofile, hat mit seiner Ehefrau Nambita Stofile heute Mittag (08.06.2012) das Bremer Rathaus besucht. Dabei wurde er von dem Bremer Honorarkonsul Volker Schütte begleitet. Empfangen wurden die Gäste in der Oberen Rathauhalle von Senator Dr. Joachim Lohse. ...→ [MEHR](#)



07.06.2012

Anja Stahmann weist Kritik von Familienministerin Kristina Schröder zurück ↪

Anja Stahmann, Senatorin für Soziales, Kinder, Jugend und Frauen, verwarfte sich gegen die Kritik von Bundesfamilienministerin Kristina Schröder am Ausbau der Kinderbetreuung in Bremen. "Den Vorwurf, in Bremen herrschten chaotische Zustände, muss ich scharf zurückweisen." Die CDU-Bundesfamilienministerin verlasse sich bei ihrer Einschätzung möglicherweise zu sehr auf die wirklichkeitsferne Wahrnehmung ihrer Parteikollegen in Bremen. ...→ [MEHR](#)

07.06.2012

Gemeinsam geplant: Gesundes Wohnen im Alter ⇨

Wie wohnen wir heute? Und wie sollten Wohnräume aussehen, wenn es nach den Bedürfnissen älterer Menschen geht? Mit dieser Frage beschäftigten sich Experten aus Pflege, Architektur, Technologie, Soziales und Verwaltung am Donnerstag (06.06.2012) auf einer Tagung in Nordenham. "Das Besondere ist, dass wir verschiedene Berufsgruppen an den Tisch bringen, um gesundheitsorientierte Ideen für Menschen mit Unterstützungsbedarf zu entwickeln". ⇨ [MEHR](#)



06.06.2012

Anja Stahmann weist irreführende Zahlen zur Anmeldesituation an Kitas und Horten zurück ⇨

Anja Stahmann, Senatorin für Soziales, Kinder, Jugend und Frauen, weist die irreführenden Zahlen zur Anmeldesituation aus dem CDU-Haus zurück. „Ich finde es in hohem Maße irritierend, dass die CDU anscheinend weder willens noch in der Lage ist, die einfachsten Tatsachen zur Kenntnis zu nehmen“, sagte sie. „Die CDU gefällt sich derzeit offensichtlich in der Rolle des Angstmachers, dem jedes Augenmaß verlorengegangen ist.“ ⇨ [MEHR](#)

05.06.2012

"Energiewende nur im Schulterschluss mit den Ländern erfolgreich" ⇨

„Die Energiewende kann nur im engen Schulterschluss mit den Bundesländern gelingen“, betonte Wirtschaftssenator Martin Günthner im Beisein von EU-Energiekommissar Günter Oettinger und Bundeswirtschaftsminister Dr. Rösler auf der Wirtschaftsministerkonferenz der Bundesländer am 4./5. Juni. Die Wirtschaftsminister der Länder fassten ferner u.a. Beschlüsse zum Fachkräftebedarf und der Industriepolitik. ⇨ [MEHR](#)

04.06.2012

Metropolregion Bremen-Oldenburg: Frischer Wind für den Nordwesten ⇨

Nach fast sechs Jahren intensiver Netzwerkarbeit blicken die „Frischköpfe“ auch in diesem Jahr zurück auf eine Vielzahl an erfolgreichen Regional Kooperationen und gelungenen Förderprojekten im Nordwesten. Beim heutigen Jahrespressegespräch im Bremer Rathaus zog der Vorstand der Metropolregion Bremen-Oldenburg eine durchweg positive Bilanz. Auch die Zusammenarbeit zwischen Wirtschaft und Wissenschaft wurde nachhaltig vorangetrieben. ⇨ [MEHR](#)



Weitere Meldungen

- (08.06.2012) ["Form, Figur und Fragment": Ausstellung von Manuela Rose in der ZGF](#) ➞
- (08.06.2012) [Ausbau des Bremer Straßenbahnnetzes](#) ➞
- (08.06.2012) [Bremer Literaturpreis in Berlin](#) ➞
- (07.06.2012) [Mäurer: Kritik an Überprüfung von Scheinehen unscharf](#) ➞
- (07.06.2012) [Dringender Sanierungsbedarf liegt nicht vor](#) ➞
- (06.06.2012) [Die Wettersäule - eine temporäre Installation auf dem Präsident-Kennedy-Platz](#) ➞
- (06.06.2012) [Deputation vergibt Projektmittel 2012](#) ➞
- (06.06.2012) [12 Freunde sollt ihr sein – Grün-weiße Geschichten von Fans für Fans](#) ➞
- (06.06.2012) [Bremische Ausfahrten weiter dynamisch im Aufwärtstrend](#) ➞

Hinweise

Wenn Sie Ihre Einstellungen für den Newsletter ändern wollen, klicken Sie auf [Einstellungen ändern](#).

Wenn Sie den Newsletter abbestellen wollen, klicken Sie auf [Newsletter abbestellen](#).

Kontakt

Für Fragen oder Anregungen zum Newsletter:
senatspressestelle@sk.bremen.de

